



GIENGENER INFOBLATT

Informationen
aus Giengen

24/26

Donnerstag, 30. Juli 2026

Herausgeber & Verantwortlich:

Medienverlag Giengen • Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel. 07322-931460

e-mail: info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de

Berichte unter der Rubrik „Verschiedenes“, „Kirchen“, „Vereine“ stellen jeweils die Meinung der Organisation dar
6.100, Stadt Giengen, erscheint wöchentlich

Auflage:
Redaktionsschluss:

Veröffentlichungen aller Art, bzw. Anzeigen, montags bis 14.00 Uhr beim Medienverlag Giengen

Evangelische Kirchengemeinde Sommer im Bruckersberg-Garten

Familien, Singles, junge und ältere Menschen haben sich zusammengeschlossen, um im Bruckersberg-Garten familienfreundliche Veranstaltungen anzubieten, verbunden mit dem Wunsch, einen Ort für Begegnungen zu schaffen, Gemeinschaft zu fördern und Kontakte zu knüpfen. Herzliche Einladung an alle, dabei zu sein, mitzumachen und den Bruckersberg-Garten gemeinsam mit Leben zu füllen.

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

- Samstag, 8. 8. „grill & chill“,
- Samstag, 22. 8. „Sportnachmittag und grillen“
- Freitag, 11. 9. „Lagerfeuer und mehr“.

Beginn ist jeweils um 16 Uhr.

Grillgut ist selbst mitzubringen, Getränke können gegen eine Spende abgegeben werden. Für Rückfragen steht Sarah Bruchmüller zur Verfügung unter Tel. 0171 746 1120.

**Giengener Sonntage
mit „Kultur an der Mauer“**

**BKW - Bläserkraftwerk
Giengen am 2. August 2026**

„Pop, Jazz, Swing and More“

Die Bigband Bläserkraftwerk des MV Giengen unter Leitung von Winfried Eckle ist ein erfahrenes Ensemble, besetzt mit hochkarätigen motivierten Musikern jeden Alters aus Giengen und der Umgebung. Die Band begeistert mit einem bunten Mix aus Swing, Bigband-Klassikern, Evergreens, Film-/Rock- und Popmusik. Einfach Unterhaltung pur – da ist für jeden Musikliebhaber etwas dabei. Sie werden die Spielfreude und Leidenschaft der Musiker spüren.



Senioren Alltagshilfe: Ein Weg, Freude zu erleben



Als Neurentner oder als geübter Ruheständler selbstbestimmt sich einzusetzen, das ist in der Senioren Alltagshilfe eine gute Möglichkeit. Werden Sie Helferin oder Helfer in der Senioren Alltagshilfe! Rufen Sie gerne unter der Einsatznummer 07322/8069963 an, um sich zu erkundigen!

Im steuerfreien Rahmen der Ehrenamtszuschale und mit dem eigenen Auto machen wir hauptsächlich Fahrten zu Ärzten für die, die nicht mehr können. Alle Helferinnen und Helfer sind im Dienst vielfach versichert und werden für jeden Einsatz gefragt. Das Kilometergeld für die Dienstreisen beträgt -,35 € pro km und zusätzlich 2,50 pro Viertelstunde.

Durch unsere vielen Rentner und Pensionäre wächst die Senioren Alltagshilfe stark weiter. Pro Woche sind 50 Anfragen für Einsätze inzwischen die Regel. Deshalb sucht die Alltagshilfe dringend fitte Senioren und Seniorinnen, die bereit sind, sich für einzelne und jeweils zuvor angefragte Dienste zur Verfügung zu stellen. Das meiste sind Fahrten zu Ärzten, zum Einkaufen

oder zu anderen Erledigungen von Kunden, die nicht mehr selber fahren können oder sollen. Eben Erledigungen, die jedermann früher selber erledigt hat und wozu man im Alter nicht mehr in der Lage ist. Gesucht werden außerdem aus den Helfern und darüber hinaus Mitarbeiter im Telefondienst, die für unsere Kundenanfragen die Helfenden suchen, die jeweils dazu bereit sind. Das können in der Woche leicht 50 Anfragen von Kunden sein, die sich unter der Festnetznummer 07322/8069963 melden. Dieser Dienst am Telefon wird nicht vergütet. Alle Helfer betonen auch, wie wertvoll den Kunden die gemeinsame Fahrzeit ist, in der sie sich mit den Helfenden unterhalten können. Es ist auch ein Dienst gegen Einsamkeit. Denn viele sind im Alter allein. Also macht der Dienst Freude im doppelten Sinn: den „Kunden“ und jedem von den Helfenden, der mitmacht.

**Planen Sie jetzt
Ihre Werbeaktionen
für September!
Anzeigen & Beilagen im
GIENGENER INFOBLATT
informieren!**

 LA DELFA IMMOBILIEN	DIE SCHLÜSSEL ZU IHREM ERFOLG!  +49 175 7077176 info@ladelfa-immobilien.com www.ladelfa-immobilien.com
--	---

**Dies ist die letzte Ausgabe
vor der Sommerpause.**

**Erste Ausgabe nach Sommerpause:
Donnerstag, 17. 9.**

**Redaktion: Montag, 14. 9., 14 Uhr
info@medienverlag-giengen.de
www.medienverlag-giengen.de**





Baustellen Giengen

Weitere Verkehrseinschränkungen in Hohenmemmingen: Bauarbeiten in der Hauptstraße

Während der Sommerferien kommt in Hohenmemmingen zur Sperrung der Allewinder Straße (von der Einmündung Hauptstraße bis zur Hausnummer 12) eine weitere Sperrung: Von Montag, 3. 8., bis Freitag, 11. 9. erneuern die Stadtwerke Giengen Versorgungsleitungen in der Hauptstraße – von der Hausnummer 33 bis zur Einmündung Mittelstraße. Das verbindet sich mit Einschränkungen, muss aber leider sein ... Um den Alltagsverkehr nicht zu tangieren, finden die Bauarbeiten extra während der Sommerferien statt. Während der Bauphase wird die Fahrbahn halbseitig gesperrt. Ein mittig liegender Schacht macht es erforderlich, den Einmündungsbereich der Mittelstraße für den Fahrzeugverkehr vollständig zu sperren. Für Fußgänger*innen bleibt der Bereich passierbar. Um die Sicherheit beim Überqueren der Hauptstraße zu gewährleisten, wird der Fußgängerüberweg vorübergehend durch eine Ampelanlage mit Fußgängerschaltung ersetzt.

Die Stadtverwaltung bittet alle Verkehrsteilnehmer*innen und Anwohnenden für die entstehenden Unannehmlichkeiten während der Bauzeit um Verständnis.

Baustelle Hähnlestraße: Teilfreigabe im August



Die aktuellen Bauarbeiten in der Hähnlestraße werden fertiggestellt, dann folgen die Handwerkerferien. Von 28. 7. bis 30. 8. gibt es daher eine Teilfreigabe: Die derzeit gesperrte Durchfahrt in Richtung Riedstraße (Rechtsabbieger) und geradeaus sind in dieser Zeit möglich. Die Durchfahrt in Gegenrichtung bleibt gesperrt, da eine Öffnung des Einmündungsbereich nicht möglich ist. Verkehrsteilnehmer*innen aus dem Ried folgen bitte weiterhin der ausgeschilderten Umleitung, die ÖPNV-Haltestellen „Fachmarktzentrum“ und „Hähnlestraße“ werden nicht bedient.

Zum Baustart am 31. August erfolgt rechtzeitig eine Information. Wir bitten alle Verkehrsbeteiligten um Verständnis und besondere Aufmerksamkeit im Baustellenbereich sowie auf den Umleitungsstrecken.

Gesundheitsversorgung vernetzen: das Gesundheitszentrum Giengen

Wie kann die Gesundheitsversorgung in Giengen verlässlich, wohnortnah und zukunftsfähig gestaltet werden? Mit dieser Frage befasste sich die Fachkonferenz „Vernetzte Versorgung und Perspektive Gesundheitszentrum Giengen“ am 08.07.2026 im Bürgerhaus Schranne. Vertreterinnen und Vertreter aus Medizin, Therapie, Pflege, Verwaltung und Wirtschaft trafen sich dort auf Einladung der Stadt, um aktuelle Herausforderungen, Bedarfe und mögliche Formen der Zusammenarbeit in der örtlichen Gesundheitsversorgung zu diskutieren. Das Ziel sind verlässliche Versorgungsstrukturen: zentral erreichbar und für alle Beteiligten – Patient*innen wie Gesundheitsanbietende – attraktiv. Im Raum steht die Überlegung eines Gesundheitszentrums: „ein ganzheitliches Angebot, das Medizin, ambulante Pflege und Prävention vernetzt und unter einem Dach bündelt“, wie es OB Dieter Henle in seiner Begrüßung formulierte. Es folgten fachliche Impulse, danach diskutierte das Fachpublikum in Arbeitsgruppen unterschiedliche Perspektiven, Kooperationsmöglichkeiten und deren tragfähige Gestaltung.

Zu Beginn beleuchtete Gesundheitsmanager Günther Schmidt die erfolgreiche Strategie der Stadt Giengen zur Ansiedlung medizinischer und therapeutischer Praxen. Ein bedarfsgerechtes Gesundheitszentrum sei die konsequente Weiterentwicklung, „dafür sprechen auch die Ergebnisse aus der Online-Befragung der Giengener Stadtgesellschaft zur Gesundheitsversorgung.“ Dr. Dorothee Thierer-Graß vom Gesundheitsamt stellte den Masterplan Gesundheit des Landkreises Heidenheim vor und benannte die konkreten Versorgungslücken in Giengen und der Region. Dr. Susanne Bublitz vom Hausärztinnen- und Hausärzterverband Baden-Württemberg sprach über das Programm „HÄPPI“, das sich mit Primärversorgungszentren zur Stärkung der Gesundheitsvorsorge vor Ort befasst. Patrick Eitel, Head of Digital Solutions der Paul Hartmann AG, präsentierte technische Innovationen des Unternehmens zur Entlastung im Gesundheitswesen. Zum Abschluss warb Ingo Jakschies von gesundendenken.de um einen ganzheitlichen Blick auf Gesundheit (Medizin, Pflege und Soziales) und forderte die Beteiligten zum couragierten Handeln auf.

Diskussionen und Gespräche in den Arbeitsgruppen vertieften die Impulse und bezogen sie auf die Situation in Giengen. Im Fokus standen aktuelle und künftige Versorgungsbedarfe, strukturelle Herausforderungen und die Frage, an welchen Stellen engere Zusammenarbeit und bessere Abstimmung der Akteure per Gesundheitszentrum einen konkreten

Mehrwert schaffen können. Als wesentlich erwies sich der Beitrag von Kathrin Werner, die zentrale Inhalte, Diskussionen und Zusammenhänge während der Konferenz live per Graphic Recording dokumentierte. Ihre Illustration zeigt, wie sich der Weg zum Gesundheitszentrum mit vielen Wegbegleiter*innen ebnen lässt – selbst über Hindernisse hinweg.

Fazit: Für die Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten Gesundheitsversorgung in Giengen kommt es auf die enge Zusammenarbeit der Partner*innen an. Alle Beteiligten sahen ein Gesundheitszentrum auf dem innenstadtnahen Grundstück in der Ehbachstraße als sehr gute Voraussetzung. Medizinische, therapeutische, präventive und soziale Angebote sollen dort stark vernetzt und neue Kooperationsformen angestoßen werden.

„Kann das gelingen?“, fragte Moderatorin Dorothee Rassel von der Wirkungsschmiede am Ende die Teilnehmenden und OB Dieter Henle. „Ich bin davon überzeugt“, erklärte er. „Im Oktober wollen wir die bis dahin bekannten Ergebnisse mit dem Gemeinderat diskutieren. Unser Ziel ist ein Baubeginn 2028. Das Gesundheitszentrum Giengen realisiert vernetzte Strukturen und Vorteile für alle!“

Die Fachkonferenz bildete einen weiteren Baustein im Prozess zur Weiterentwicklung der gesundheitlichen Versorgung in Giengen. Die Erkenntnisse daraus werden nun ausgewertet und in Handlungsempfehlungen übersetzt. Vorangegangen war die erwähnte Online-Befragung der Bevölkerung zur Ist-Situation der Versorgung sowie zu Bedarfen und Wünschen bezogen auf ein potenzielles Gesundheitszentrum.

Die Veranstaltung wurde unterstützt durch die PAUL HARTMANN AG.



Teamgeist im Gesundheitswesen: Das Gesundheitszentrum Giengen realisiert vernetzte Strukturen und Vorteile für alle (Illustration: Kathrin Werner).

Historische Einblicke für jeden Monat

Der Bildkalender „Giengen an der Brenz 2027“ von der Kalender Manufaktur Tauchen Sie ein in die faszinierende Geschichte von Giengen! Dieser Bildkalender für das Jahr 2027 präsentiert jeden Monat eindrucksvolle historische Ansichten der Stadt und ihrer Umgebung. Ob die östliche Lange Straße um 1910, die Kirchgasse mit

Stadtkirche von Süden im Jahr 1901 oder der Blick vom Schießberg über die Altstadt im Jahr 1926 – jede Kalenderseite erzählt ein Stück Stadtgeschichte und lädt zum Entdecken ein.

Der Kalender entstand in enger Zusammenarbeit mit dem Giengener Stadtarchiv und bietet:

- 12 hochwertige Monatsblätter mit seltenen historischen Fotografien
 - Authentische Einblicke in das Leben und die Architektur vergangener Zeiten
 - Wichtige Feiertage für das Jahr 2027
- Der Bildkalender mit historischen Ansichten ist somit ein ideales Geschenk für Heimatverbundene, Geschichtsinteressierte und Sammler.

Aber auch im eigenen Wohnzimmer oder Büro macht sich der Kalender bestens. Mit dem Kauf holen Sie sich ein Stück Giengener Geschichte nach Hause und begleiten das Jahr 2027 mit einzigartigen Motiven aus der Vergangenheit.

Erhältlich ist der Kalender bei der Tourist-Information Giengen (Marktstr. 9) und bei Schreibwaren Süßmuth (Marktstr. 13) zum Preis von 23 Euro.

Sichern Sie sich jetzt Ihr Exemplar und lassen Sie sich Monat für Monat von den historischen Ansichten begeistern!



Von 21. bis 23. August: der 4. Giengener WinzerSommer

Fast 10.000 Gäste haben wir 2025 gezählt ... Mal schauen, ob wir die Zahl diesmal noch toppen können: Der Giengener WinzerSommer ist eine junge Tradition, die Freude macht! „Von 21. bis 23. August ist es wieder soweit: Wir genießen unser Fest der Begegnung und der sommerlichen Lebensqualität!“ Holzpergolen, Schirme, Bier- und Stehtische, ein gemütlicher Loungebereich, Köstliches aus den Kellern und Küchen – das passt bestens. Wie immer in Giengen gibt's zum Feiern viel gute Musik: IKARUS am Freitag, samstags dann die Original Flamingos feat. Bea, Popp Music und abends Roger & The TinWhistles – und sonntags nach dem Gottesdienst den Musikverein Staufen. Mehrere Familienweingüter und die Genossenschaftskellerei Heilbronn bringen – von süffig bis hochkarätig – leckere Tropfen mit. Die Einhorn-Küche bietet sizilianische

Weine aus der Partnerstadt. Es gibt einen Käse-Sommelier – unter anderem mit Raclette-Baguette. Es gibt Käsespätzle, Pizzaspezialitäten, Parmesan-Spaghetti und WinzerBurger, Grillspezialitäten, Gulasch, Langosch, Crêpes und Schokofrüchte. Und es gibt leckere Cocktails am Platz der Deutschen Einheit. Los geht's am Freitag, 21. August um 16 Uhr! Die Hüpfburg ist wieder dabei, das Familienrätsel, unser ökumenischer Gottesdienst und alles, was dazugehört. Bis Sonntag, 23. August um 17 Uhr wird in Giengen gefeiert. Aktuelle Informationen gibt's unter winzersommer.de



Gute Nachrichten für den Sport

Das Land Baden-Württemberg fördert den Bau des Kunststoffrasenplatzes auf dem Schießberg mit 117.000 Euro – praktisch in Höhe des Förderantrags von 120.000 Euro. „Wir waren nicht sicher, dass unser Projekt berücksichtigt wird, auch wenn es wichtig ist“, meinte OB Dieter Henle dazu. Sportministerin Theresia Schopper begründete die Förderzusagen von landesweit insgesamt 23,4 Mio. Euro so: „Moderne und funktionsfähige Sportstätten schaffen beste Voraussetzungen, damit Kinder und Jugendliche Freude an Bewegung haben können. Dank der Landesmittel profitiert davon die wichtige Arbeit der Sportvereine vor Ort.“

Der Giengener Gemeinderat hatte den 1,7 Mio. Euro teuren Kunststoffrasenplatz im Februar 2025 ohne Förderzusage beschlossen. Den Ausschlag gaben seine Beispielbarkeit von ca. 2.500 Stunden pro Jahr (Rasenplätze: maximal 800 Stunden pro Jahr) und der höhere Spielkomfort, insbesondere an Schlechtwettertagen. Auch die Teilortvereine sollen profitieren. Am 19. 3. stimmte der Gemeinderat der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3 HOAI) für den Umbau des bestehenden Naturrasenspielfeldes auf dem Schießberg in ein Kunststoffrasenspielfeld, einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen, zu. „Auf dem Kunststoffrasenplatz können ganzjährig Fußballmannschaften trainieren, wir entlasten zeitlich stark beanspruchte Hallen und stellen sie den Sportarten zur Verfügung, die zwingend auf die Halle angewiesen sind“, so Henle. „Toll, dass wir die Förderung bekommen haben – vielen Dank ans Land!“ Wenn alles planmäßig läuft, können die ersten Sportler*innen im Herbst 2027

auf dem Kunststoffrasenplatz auf dem Schießberg trainieren.

Entscheidung im Bereich Schulentwicklung

Die Gemeinderatssitzung am 16. Juli brachte den Beschluss zum weiteren Vorgehen in der Schulentwicklung in Giengen. Danach fließen die Gelder aus dem Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) vorwiegend in die Bildung. Der Planungszeitraum läuft bis 2034, die Gesamtinvestition im Bereich der Schulen beträgt rund 46 Mio. Euro. „Wir realisieren die Planung stets in Abhängigkeit von der Finanzierbarkeit des städtischen Haushalts unter bestmöglicher Nutzung der Fördermöglichkeiten“, betonte OB Dieter Henle. Überblick: Die Bühlschule erhält anstelle des bisherigen Pavillons 5 einen kompakten, funktionalen Neubau, der angedachte räumliche Schulverbund mit der Jakob-Herbrandt-Schule entfällt. Die Lina-Hähnle-Schule entwickelt sich nach § 4a SchG zur Ganztageschule und wird bis 2033 neu gebaut. Die Bergschule wird teilweise saniert, barrierefrei und bleibt Standort der Jakob-Herbrandt-Schule (JHS), dem „Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) Lernen“ in Giengen. Die Musikschule übernimmt sukzessive Fachräume der Bergschule und zieht nach Fertigstellung der neuen Lina-Hähnle-Schule komplett dorthin um. Die Bergschule fungiert am Ende als alleiniger Standort von Jakob-Herbrandt-Schule und Musikschule. Im Margarete-Steff-Gymnasium werden stillgelegte Fachräume im Mittelbau bis 2034 reaktiviert.

Bühlschule und Jakob-Herbrandt-Schule: Basis für den Neubau an der Bühlschule ist die dritte der während der Bildungsklausur am 10. Juni vorgestellten drei Varianten. Dort entfällt der ursprünglich angedachte Schulverbund von Bühlschule und Jakob-Herbrandt-Schule (SBBZ). Einerseits hatte sich die Lehrerkonferenz der Bühlschule gegen den Verbund ausgesprochen. Andererseits steigt die Zahl der Schüler*innen an der JHS kontinuierlich, die aktuellen Prognosen gehen von einem dauerhaft höheren Raumbedarf aus. Vor diesem Hintergrund fiel die Entscheidung für eine eigenständige Weiterentwicklung der beiden Schulstandorte. Die JHS bleibt nun als stabiler Schulstandort mit zukünftig mindestens sieben Klassen in der Bergschule. Sie erhält zwei Fachräume für Chemie und Physik für rund 500.000 Euro und damit ein besseres Profil. JHS und Bühlschule kooperieren weiterhin bei räumlicher Trennung. Der Neubau an der Bühlschule bietet sechs Klassenräume, zwei Marktplätze, zwei Differenzierungsräume, zwei Lehrervorbereitungsräume und Sanitärräume. Er entspricht damit den aktuellen pädago-

gischen Vorgaben, die Bruttogrundfläche beträgt circa 1.000 qm, die Kosten liegen bei geschätzt 7 Mio. Euro. Die Mensa im Hauptgebäude erhält wegen höherer Schülerzahlen einen 350 qm großen Anbau im östlichen Bereich mit zusätzlichen Sitzplätzen, verbesserter Essensausgabe und Betreuungsräumen (275 qm). Die Kosten hierfür liegen bei rund 3,5 Mio. Euro. Die Kosten der Variante 3 betragen also rund 11 Mio. Euro, der Gemeinderat beschloss die Variante mit 23 Ja-Stimmen und drei Enthaltungen.

Einsparung von rund 11 Mio. Euro: „Wir haben bezogen auf den bisher geplanten Ersatzbau für den Pavillon 5 die Reißleine gezogen“, kommentierte OB Dieter Henle. „Die Ersparnis im Vergleich zum bisher angestrebten Bau beträgt, zusätzliche Planungskosten abgezogen, knapp 11 Mio. Euro.“ Diese Planungskosten (Grundlagnormierung, Vorplanung und Entwurfsplanung) betragen bisher rund 775.000 Euro, bis zu circa 20 Prozent der Leistungen können weiterverwendet werden. Die gesparten 11 Mio. Euro fließen in Planung und Neubau der Lina-Hähnle-Schule, die Gesamtinvestition dort beträgt rund 21 Mio. Euro: Die Planung erfolgt 2029, die Schule soll bis Ende 2033 bezugsfertig sein. „Wir freuen uns über diese Wendung der Dinge“, so Henle. Der Ersatzbau für den Pavillon 5 ist schneller realisierbar als der bisher geplante. Durch den klar absehbaren Neubau der Lina-Hähnle-Schule – und den Wegfall der bisherigen LHS-Außenstelle – erhält auch die Musikschule attraktive Zukunftsperspektiven in der Bergschule. „Manchmal ist es nötig, frühere Entscheidungen offensiv zu überdenken, wenn die Chance besteht, zu besseren zu gelangen“, schloss der Oberbürgermeister.

Weihnachtsbäume für öffentliche Plätze gesucht

Alljährlich stellt die Stadt Giengen dann an verschiedenen öffentlichen Plätzen in Giengen und den Teilorten Weihnachtsbäume auf. Hierfür sucht die Stadtverwaltung nun frühzeitig Nadelbäume aus der Bevölkerung.



An der Bühlschule soll das bisherige Pavillon 5 (rechts unten im Bild) abgebrochen werden und ein Neubau für rund 11 Mio. Euro plus Erweiterung der Mensa entstehen; derzeit wird der Pavillon 6 (im Bild links oben) für 6,6 Mio. Euro erreicht.

(Bild: GEYER-Luftbild)

Wer also einen Baum mit mindestens 8 Metern Höhe zur Verfügung stellen kann, wird um Meldung in der Tourist-Information gebeten: Telefon 07322 952-2520 oder E-Mail tourist-info@giengen.de. Die Bäume sollten auf einem gut zugänglichen Standort auf Grundstücken der Gemarkung Giengen stehen. Zudem sollten sie gleichmäßig gewachsen und gesund sein. Bei festgestellter Eignung werden die Bäume im November vom städtischen Bauhof gefällt und abtransportiert (ohne Wurzeln oder sonstige Arbeiten). Die Stadt Giengen bedankt sich für die Unterstützung aller Bürger*innen, die einen Baum anbieten können.

24. Teddybär-Ausfahrt in Giengen



Willkommen zur Teddybär-Ausfahrt: v. l. Thomas Schmid, Dieter Braun und OB Dieter Henle

Das Stadtfest war kaum vorbei, da kamen erneut Gäste nach Giengen – diesmal in geliebten alten Fahrzeugen. Mit insgesamt 109 Oldtimern reisten Teams aus verschiedenen Teilen Deutschlands zur 24. Teddybär-Ausfahrt an. Und die Stadt war trotz der vorangegangenen Stadtfestnächte schon wieder auf den Beinen. Thomas Schmid, 1. Vorstand des Oldtimer Clubs Giengen und Umgebung e. V., begrüßte die Gäste: „Freunde treffen Freunde, das Oldtimer-Hobby verbindet uns alle!“ Er bedankte sich unter anderem fürs Bereitstellen von Essen (Löwen in Zang) und Trinken (Schlüsselbräu Giengen), dankte der Firma Steiff für Teddys und Verlosungspräsenten, den im Flyer inserierenden Unternehmen, der Firma Type-Print und der Verwaltung. Sein besonderer Dank galt den Familien Scheller und Braun.

Dieter und Ilona Braun hatten die Strecke ausgetüftelt, Dieter Braun beschrieb die Route – über Oggenhausen, Nattheim, Kleinkuchen, Großkuchen, Ebnat, Elchingen, Ohmenheim, Neresheim, Ballmertshofen, Burghagel, Bachhagel und Hohenmemmingen zurück nach Giengen. Und er gab Tipps, hinter welcher Kurve womit zu rechnen sei ... Bei Fragen sollte man einfach fragen: „Die Leute freuen sich, wenn man mit so schönen Autos kommt!“ OB Dieter Henle gab in seiner Begrüßungsrede einen Rückblick auf das Jahr 1904: Damals ging das Steiff-Markenzeichen „Knopf im Ohr“ an den Start, das Auto sei, so ein Redakteur, „durch das Ungestüm im Tempo und in den Hornsignalen dem Publikum lästig“. Verbrennungs- und Elektromotoren (ein Déjà-Vu) um Vorherrschaft, Ferdinand Porsche präsentiert ein System mit einem Benzinmotor, der Elektromotoren in den Rädern antreibt. Zeitgleich stellen die Herren Charles S. Rolls und Frederick H. Royce auf dem Pariser Autosalon fünf Modelle vor – von 10 bis 30 PS. Der wunderschöne Rolls-Royce, in dem Henle zuvor kurz saß, war ein Diplomatenfahrzeug von 1954 mit ein paar PS mehr ... Nach seiner Rede ging's los: „Wir geben gemeinsam den Start frei, ich schlage vor, wir zählen rückwärts“, so Henle. „Fünf, vier, drei, zwei, eins – Start frei!“ Applaus, Kinderjohlen, Motoren allenthalben und los ging's!

Sommerfest des GHV mit Ziegler-Werksführung

Eine spannende, 100-minütige Werksführung bildete den Auftakt des GHV-Sommerfests am 17. Juli. Dietmar Rochau zeigte den insgesamt 50 Gästen unter anderem das Ziegler Museum, die Pumpenfertigung und die Schlauchweberei. In der Pumpenfertigung sahen wir auftragsbezogene Gussteile „made in Giengen“, zu erkennen am Kürzel AZ für Albert Ziegler; die Pumpen fördern bis zu 10.000 Liter Wasser pro Minute. Die Schlauchweberei fertigt pro Jahr 1.000 km Schläuche. Für große Begeisterung sorgte ein Abstecher zu den spektakulären Flughafenfahrzeugen ... Der Fahrzeugbau dauert derzeit ab Bestellung 26 Monate; in Giengen



gen haben die Fahrzeuge einen Durchlauf von 10-12 Wochen.
 Rochau wies auch auf die Aufträge der Stadt Giengen an Ziegler hin: zwei HLF 10 für Giengen und Burgberg sind ausgeliefert, ein TLF 4000 ist bestellt. 1.300 Mitarbeitende beschäftigt Ziegler, davon 650 in Giengen. „Hier bei Ziegler stimmen Umsätze, Gewinne und Auftragsbücher“, lobte OB Dieter Henle in seiner Ansprache. „Stärken weiterentwickeln, neue Chancen erschließen – so arbeiten wir in Giengen. Es gilt für viele unserer Firmen, auch im Gewerbe- und Handelsverein (GHV). Und es gilt für unsere Stadt!“ Er dankte herzlich für die Führung und eine Großspende der Firma Ziegler in Höhe von 2.000 Euro fürs Giengener Sternenkässle 2025.
 Ein großes Danke ging auch an den GHV: „GHV und Stadt sind Teil einer Stadtgesellschaft und bringen sie gemeinsam nach vorn!“ Das Entenrennen habe es wieder deutlich gemacht, zum 15. Mal. „Was einfach aussehen mag – dass gelbe Enten die Brenz runterschwimmen und viele Menschen ihre Freude daran haben – das ist nur mit viel gut verteilter Arbeit zu stemmen.“ Der GHV unterstütze viele beliebte Ereignisse das ganze Jahr hindurch: Osteruchspiel, Maibaumfest, Herbsthock, Sternenkässle ... „Das ist ein guter Grund zum Feiern!“ Ein ausgelassenes Fest auf dem Gelände der Firma Briel schloss sich an: mit italienischen Spezialitäten von Giuseppe Margani und kühlen Getränken. Auch hinter diesem Engagement steckte viel Arbeit und Vorbereitung. Vielen Dank – das Ergebnis begeisterte alle!

Höhlenhaus Hürben

Sommermusikabend mit der „Felsen Combo“ am 8. August am HöhlenHaus in Hürben

Bereit für einen unvergesslichen Sommerabend voller Musik und Geselligkeit? Der Höhlen- und Heimatverein Giengen-Hürben heißt alle Musikliebhaber*innen und Fans herzlich willkommen zum diesjährigen Sommermusikabend mit der „Felsen Combo“. Los geht es am Samstag, 8. 8., ab 18 Uhr auf dem Gelände am Hürbener HöhlenHaus. Auch dieses Jahr sorgt die „Felsen Combo“ für die passende Partystimmung. Bereits in den letzten zwei Jahren hat die Band das Publikum begeistert. Ihr Erfolgsrezept: Die sechs Musiker spielen mit Leidenschaft deutsche und internationale Oldies und Evergreens aus den 50er-, 60er- und 70er-Jahren. Sie wollen ihr Publikum an die schönen alten Zeiten erinnern. Die Bläser-Solos und -Einlagen sind das Markenzeichen der Band. Sie geben den anderen Instrumenten und dem mehrstimmigen Gesang eine besondere Note! Die Titel, die die Musiker, die schon seit Jahrzehnten im Geschäft sind, präsen-

tieren, sind allen Zuhörer*innen bekannt und laden zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen ein. Der Höhlen- und Heimatverein freut sich, den Gästen auch in diesem Jahr wie-der einen Abend voller Musik, Freude und Gemeinschaft zu bieten. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt, so dass einem entspannten Sommerabend im Freien nichts im Wege steht. Kommen Sie vorbei, genießen Sie die Musik und lassen Sie den Tag bei einem kühlen Getränk, gutem Essen und guter Gesellschaft ausklingen! Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher*innen und einen unterhaltsamen Sommerabend! Für die Bewirtung sorgt das Team des Höhlenhauses. Der Eintritt ist frei.

Bei schlechtem Wetter behält sich der Höhlen- und Heimatverein vor, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen.



Copyright Bild: Felsen Combo

„Sommer, Sonne, Kräuterduft“- Kräuterführung am 15. August

„Sommer, Sonne, Kräuterduft“ lautet das Motto der diesjährigen Kräuterführung des Höhlen- und Heimatvereins am Samstag, 15. 8. Die Veranstaltung steht unter der Leitung von Marianne Trinkle, Alb-Guide-Kräuterführerin, und findet am Fest „Maria Himmelfahrt“, dem Tag der traditionellen Kräuterweihe, statt. Start der Kräuterführung ist um 10.30 Uhr am HöhlenHaus in Hürben, Lonetalstraße 61, 89537 Giengen-Hürben. Bei einem kleinen Spaziergang bis ca. 11.00 Uhr entdecken die Teilnehmenden die Vielfalt der heimischen Sommerkräuter und erleben deren Duft, Farben und Besonderheiten mit allen Sinnen. Im Anschluss wird das Wissen über Heil- und Wildkräuter sowie das überlieferte Brauchtum im sogenannten „Frauendreibügel“ am HöhlenHaus vertieft. Um einen pünktlichen Beginn zu gewährleisten, werden die Teilnehmenden gebeten, sich rechtzeitig vor 10.30 Uhr einzufinden.

Der Eintritt ist frei. Da die Teilnehmerzahl auf maximal 20 Personen begrenzt ist, wird um eine rechtzeitige Anmeldung gebeten. Diese ist im HöhlenHaus zu den regulären Bürozeiten (Montag bis Donnerstag von 9.30 bis 13 Uhr sowie Freitag von 9.30 bis 12 Uhr) möglich – telefonisch unter 07324 987146 oder per E-Mail an anmeldung-hew@giengen.de. Freuen Sie sich auf einen informativen Spaziergang, spannende Einblicke in die Welt der Kräuter und gelebtes Brauchtum.

Mühlen-Open-Air am 16. August 2026 mit „IKARUS“

Am Sonntag, 16. 8. ist die Band „IKARUS“ im Rahmen des diesjährigen Mühlen-Open-Airs zu Gast vor der Alten Mühle in Burgberg. Los geht's um 17 Uhr. Wenn die sechs Musiker von „IKARUS“ auf der Bühne stehen ist Party und Stimmung garantiert. Bis ca. 20 Uhr werden Chrissy Dreher (Gesang), Marcus Fache (Gesang, E-Gitarre), Manuel Kohler (Gesang, Keyboard), Ralf Sakowski (Gesang, Akkustikgitarre), Olaf Roese (Gesang, Bass) und Franco Russo (Gesang, Schlagzeug) mit Vollgas die größten Hits der letzten Jahrzehnte und von heute zum Besten geben. Von Rock und Pop über Oldies bis hin zu Partyhits ist alles dabei - immer 100% live gespielt. Alle Besucher*innen dürfen sich auf die typische IKARUS-Abwechslung - ganz nach dem Motto „Just listen and dance!“ - freuen. Der Eintritt zum Open-Air vor der malerischen Kulisse der Alten Mühle in Burgberg ist wie immer frei, es wird um Spenden gebeten. Das Team des historischen Mühlenvereins sorgt in gewohnt bester Manier für kühle Getränke und zünftiges Vesper.



Copyright Bild: Band IKARUS

KIRCHEN



Kath. Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030

Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311

(HG) Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2

(MK) Marienkirche, Oggenhauser Str. 14

(FK) Familienkirche, Giengen-Hohenmemmingen, Kastanienweg 1

(PGS) Paul-Gerhardt-Stift, Magenastr. 27

(ASB) Arbeiter-Samariter-Bund, Pflegeheim, Giengen, Planiestr. 10

(HGZ) Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Str. 2

Unsere Pfarrkirche Heilig Geist und St. Maria sind tagsüber für Besuch und Gebet geöffnet.

Samstag, 25. 7.

18.30 Uhr (FK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 26. 7.

10.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier

Montag, 27. 7.

16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 28. 7.
18.30 Uhr (FK) Eucharistiefeier

Mittwoch, 29. 7.
09.00 Uhr (MK) Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. 7.
19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der
Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt, Stetten

Freitag, 31. 7.
15.30 Uhr (ASB) Wort-Gottes-Feier

Samstag, 1. 8.
18.30 Uhr (MK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 2. 8.
10.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier

Samstag, 8. 8.
18.30 Uhr (FK) Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 9. 8.
10.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier

Dienstag, 11. 8.
18.30 Uhr (FK) Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. 8.
09.00 Uhr (MK) Eucharistiefeier

Freitag, 14. 8.
15.30 Uhr (PGS) Eucharistiefeier

Samstag, 15. 8.
18.30 Uhr (MK) Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 16. 8.
14.30 Uhr Gottesdienst in der Wallfahrts-
kirche Mariä Himmelfahrt in
Stetten, anlässlich der Dekanats-
wallfahrt

Samstag, 22. 8.
18.30 Uhr (FK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 23. 8.
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum
Winzerfest auf dem Kirchplatz
der evang. Stadtkirche

Freitag, 28. 8.
15.30 Uhr (ASB) Wort-Gottes-Feier
15.30 Uhr (PGS) Wort-Gottes-Feier

Samstag, 29. 8.
18.30 Uhr (MK) Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 30. 8.
10.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier

Montag, 31. 8.
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 1. 9.
18.30 Uhr (FK) Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 2. 9.
09.00 Uhr (MK) Wort-Gottes-Feier

Freitag, 4. 9.
18.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier

Samstag, 5. 9.
18.30 Uhr (FK) Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 6. 9.
10.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier

Montag, 7. 9.
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 8. 9.
18.30 Uhr (FK) Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 9. 9.
09.00 Uhr (MK) Wort-Gottes-Feier

Freitag, 11. 9.
15.30 Uhr (PGS) Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier

Sternwallfahrt der Seelsorgeeinheit nach Stetten

Am Donnerstag, 30. Juli starten wir wieder zum gemeinsamen Gottesdienst in Stetten. Mit verschiedenen Gruppen aus den Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit machen wir uns zu einer Sternwallfahrt auf den Weg. Der Gottesdienst beginnt um 19 Uhr in der Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“ in Stetten.

Herzliche Einladung zur Dekanatswallfahrt
Das Dekanat Heidenheim lädt am Sonntag, den 16. 8. herzlich ein zur gemeinsamen Wallfahrt nach Stetten ob Lontal mit einem festlichen Gottesdienst um 14.30 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt und anschließendem Beisammensein!

Geänderte Öffnungszeiten Pfarramt

Das Pfarrbüro ist in den Sommerferien von Montag, 3. August bis einschließlich Freitag, 21. August geschlossen. Ab Montag, 24. 8. sind wir gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Julia Kohler gibt ein Konzert an der Orgel in der Heilig-Geist-Kirche

Nun ist es soweit! Julia Kohler, unsere ehemalige Kirchenmusikerin und jetzige Bezirkskantorin von Tauberbischofsheim, hören und erleben wir am Sonntag, 13. 9. an unserer Orgel in der Heilig-Geist-Kirche. Zusammen mit einer Violinistin gestaltet sie ein einstündiges Programm. Zum ersten Mal beweist sie ihr virtuoseres Können an der im Jahr 2023 sanierten Orgel! Zu diesem Konzert laden wir jetzt schon herzlich ein. Der Beginn ist um 17 Uhr. Anschließend gibt es die Möglichkeit zu Gesprächen und einem Austausch bei einem Umtrunk.

Mittagstisch im Heilig-Geist-Zentrum

Der nächste Mittagstisch ist am Donnerstags, 17. 9. um 12.15 Uhr wieder gedeckt. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens dienstags, 17 Uhr im Pfarrbüro, Tel. 07322/96030 (auch gerne über den Anrufbeantworter) oder per Mail hlgeist.giengen@drs.de.

Trauergespräche

Sie trauern um einen lieben Menschen – wir, die Trauergruppe Lichtblick, sind für Sie da! Rufen Sie uns gerne an unter Tel. 0171-5423324

Ruhige, zuverlässige Mutter (51) mit Sohn (18, in Ausbildung) **sucht eine 3-Zimmer-Wohnung (ca. 60–65 m²) in Giengen oder Umgebung.**

Wir wünschen uns ein Zuhause, in dem wir uns langfristig wohlfühlen können. Mietkosten bis ca. 800 € möglich. Gesicherte Mietzahlung. Wir freuen uns über jeden Hinweis. Tel.: 01729233487

Evang. Kirchengemeinde

*PGS = Paul-Gerhard-Stift, JH = Johanneshaus
Hbw = Gemeindehaus Hainbuchenweg 9
TL = Pfarrhaus, Tanzlaube 1, Stk = Stadtkirche
DrK = Dreieinigkeitskirche
GZ = Gemeindezentrum, Ferd.-Porsche-Str. 8
STT-MW = Stadtteiltreff Memminger Wanne, Erfurter Weg 3
Spk = Spitalkirche
BB = Garten Ecke Scheffelw./Kernerw. (Südstadt)*

Sonntag, 2. 8. –
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr (StK) Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 3. 8. bis Freitag, 7. 8.
09.00 bis
16.00 Uhr (Bruckersberg) Kinder-Aktions-Woche „Willkommen im Erlebnispark Biblikos“

Mittwoch, 5. 8.
14.30 Uhr (STT-MW) Frauentreff
15.30 Uhr (SC-Heim) walk & talk mit Diakon Schmidt und Herrn Bruchmüller

Freitag, 7. 8.
15.30 Uhr (PGS) Gottesdienst
18.00 Uhr (StK) Friedensgebet

Samstag, 8. 8.
16.00 Uhr (Bruckersberg) Sommer im Bruckersberg-Garten

Sonntag, 9. 8.
10.30 Uhr (StK) Gottesdienst mit Taufe (Prädikantin Ramsayer)
11.30 Uhr (StK) Giengener Orgelmatinée „Familienkonzert Wassermusik“

Sonntag, 16. 8.
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst (Pfrin. i.R. Hartmann)
10.30 Uhr (StK) Gottesdienst (Pfrin. i.R. Hartmann)

Samstag, 22. 8.
16.00 Uhr (Bruckersberg) Sommer im Bruckersberg-Garten „Sportnachmittag und grillen“

Sonntag, 23. 8.
10.00 Uhr (Kirchplatz) Ökumenischer Gottesdienst zum Winzerfest (Pfr. Michaelis und Prädikantin Ramsayer)

Sonntag, 30. 8.
10.30 Uhr (StK) Gottesdienst

Samstag, 5. 9.
19.00 Uhr (StK) Gottesdienst zum Brandgedenken (Pfr. i.R. Mack)

Sonntag, 6. 9.
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Brender)
10.30 Uhr (StK) Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Brender)

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 10. bis einschließlich 28. 8. geschlossen. Bescheinigungen und Häuserbelegungen können ab 31. 8. wieder beantragt und bearbeitet werden.

Öffnungszeiten Ev. Regionalverwaltung während der Sommerferien

Die Ev. Regionalverwaltung ist in den Sommerferien von Montag bis Donnerstag vormittags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Freitags und an den Nachmittagen ist die Regionalverwaltung geschlossen.

Herzliche Einladung zur Giengener Orgelmatinée: Sonntag, 9. 8., 11.30 Uhr in der Stadtkirche

Familienkonzert „Wassermusik“

Musik von Händel, Bach und Smetana mit Kantor Christoph Kuppler an der Orgel; durch das Programm führen Emilie und Christian Hellwig. Für große und kleine Freunde der Orgel (ab dem Grundschulalter). In Kooperation mit der Städt. Musikschule Giengen.

Brandgedenk-Gottesdienst: Samstag, 5. 9., 19 Uhr in der Stadtkirche

Dem Jahrestag des Brandes der Stadt Giengen 1634 wird auch in diesem Jahr wieder mit einem Gottesdienst gedacht. Im Mittelpunkt des diesjährigen Gottesdienstes und des historischen Beitrags steht das Thema „Versöhnte Vielfalt“. Mit diesen Worten beschrieb Pfarrer Frieder Hartmann immer wieder die Wirkung, die die Stadtkirche auf ihn hatte. Den Gottesdienst hält Pfarrer

i.R. Hans-Jörg Mack, Herr Stadtarchivar Alexander Gebhardt geht den Etappen der Baugeschichte der Stadtkirche nach.

Neuapost. Kirchengemeinde

Richard-Wagner-Straße 7, 89537 Giengen

Email: h.j.wetzel@kabelbw.de, Tel:

0163/9861475, www.nak-giengen.de

Sonntag, 2. 8.
9.30 Uhr Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken: „Christus wirkt in der Kirche“. Es wird die Bibelgrundlage aus Hebräer 2, 20 verwendet.

Mittwoch, 5. 8.
20.00 Uhr Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken: „Anbetung Gottes“. Es wird die Bibelgrundlage aus Psalm 95, 6 verwendet.

Video-Gottesdienste unter www.nakgiengen.de



Plakette fällig?

DEKRA Hauptuntersuchung

Ist die HU fällig, dann am besten gleich zu DEKRA, Ihrem Partner für Sicherheit rund um Ihr Fahrzeug.

Bernauer Str. 38
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324.9898568
Mo - Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Sa: 09.00 - 12.00 Uhr
dekra.de/herbrechtingen

VEREINE



TSG Giengen

Abt. SCHWIMMEN

Erfolgreich bei den Deutschen Masters

Die 57. Deutschen Meisterschaften der Masters im Schwimmen (Kurze Strecken) fanden im Hofwiesenbad in Gera statt. Über 800 Aktive aus 251 Vereinen traten an. Helga Reiser ging in der AK 75 für die TSG Giengen an den Start. Die Bilanz kann sich sehen lassen. Über die Bruststrecken holte Sie gleich zweimal Gold. Sowohl über 50 m als auch über 100 m Brust wurde sie Deutsche Meisterin. Über 50 m Freistil verpasste sie als Vierte nur knapp das Podest. Nach diesem erfolgreichen nationalen Auftritt richtet sich der Blick bereits nach vorn: In drei Wochen startet Helga Reiser bei den Europameisterschaften in Samorin Nähe Bratislava.



SC Giengen

SC Nordic-Walking-Lauf geht in die 18. Runde

Die Nordic Walking-Abteilung des SC Giengen veranstaltet am Sonntag, 30. 8., ihren 18. Giengener Nordic-Walking-Lauf. Teilnehmer können zwischen Strecken mit einer Länge von viereinhalb und acht Kilometern wählen, die über Wald- und Feldwege sowie Teerstraßen führen auch ohne Stöcke. Treffpunkt ab 8.45 Uhr am SC-Heim auf dem Schießberg. Die Läufe beginnen um 9.30 Uhr, vorher Warm up mit Gisela Tolnai, Startgeld 5 Euro, Zeitnahme keine, fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldungen und Auskünfte sind möglich bei Evi Mack, Telefon: 07322-4646 oder per Mail an evelinemack@web.de. Jeder Teilnehmer geht auf eigene Gefahr, es besteht kein Versicherungsschutz.

Jahrgang 1953

Treffen im Biergarten Schlüsselkeller in Giengen, Oggenhauser Str. 34. Termin 6. 8. um 18.00 Uhr. Wir haben reserviert. Bitte meldet euch bis 4. 8. bei Moni Jäger 07322/6790 an, wegen der Platzreservierung an.

**Aktuelle Ausgabe online lesen,
Anzeige schalten für September:**
www.medienverlag-giengen.de

Persönlich sein | Anders sein | Schön sein

Autohaus Schön

Ihr Servicepartner

Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324/96 38-0
www.schoen-autohaus.de



DEIN
SPORT
DEIN
LEBEN.

EMS
RITA
AUSTEL

Im Launtel 22
89537 Giengen
Tel. 0176/23 60 70 51
www.EMS-RITA-AUSTEL.DE

Mobil bis ins hohe Alter mit Medizinischem EMS

**Muskelmasse aufbauen, halten
und den Muskelabbau verlangsamen -
mit EMS.**

PROBE
TRAINING
JETZT

KRAFT
TRAINING

KRAFT
AUSDAUER

STOFF-
WECHSEL

BODY-
RELAX

Erste Ausgabe nach

Sommerpause:

Donnerstag, 17. 9.

Redaktion: Montag, 14. 9., 14 Uhr



HEIZÖLE . HOLZPELLETS . ERDGAS . STROM
KRAFTSTOFFE . SCHMIERSTOFFE . ADBLUE®
MTB TANKSTELLEN

Energie tanken.
Für Wärme und Mobilität.



TEL 07452 9307-0 WAHR-ENERGIE.DE

> 60 Jahre seit 1964

Autohaus Baumgärtner

Autohaus Baumgärtner GmbH & Co. KG

89537 Giengen, Wiesenstraße 11, Tel. 0 73 22/9 56 66 60
www.ah-baumgaertner.de, giengen@ah-baumgaertner.de

Fahrzeugbestand vieler Marken
Kfz-Werkstatt für alle Marken
Zubehör und Ersatzteile
Ihr Auto. Unser Service



Vom 3. 8. - 15. 8.:
nur vormittags geöffnet
von 9.00 - 12.30 Uhr

Uhren und
Schmuck
Uhmann
Inh. Ulrike Neufischer

Reparaturen
von Uhren und Schmuck,
auch Großuhren
Kirchplatz 6 • Giengen
Tel. 073 22/75 23



VERPACKUNGSSERVICE

*Ihr Spezialist für flexible Verpackungen,
Printmedien und Weiterverarbeitung*

Wir produzieren für führende Handelsmarken
und suchen engagierte

KONFEKTIONSMITARBEITER/-INNEN (M/W/D)

**TEILZEIT
- VORMITTAGS -**

IHRE AUFGABEN:

- Verpackungs- und Konfektionierungsarbeiten
- Qualitätskontrolle und Dokumentation

IHR PROFIL:

- Zuverlässigkeit, Engagement und selbstständige Arbeitsweise
- Qualitätsverantwortung
- Teamfähigkeit

WIR BIETEN:

- Anstellung mit zahlreichen Sozialleistungen
- eine gründliche Einarbeitung in einem erfahrenen Team
- leistungsgerechte Bezahlung
- ein kollegiales und motiviertes Team

Wir suchen für diese Position zuverlässige und motivierte Mitarbeiter/-innen, die mit Spaß und Freude unser Team verstärken.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

EC VERPACKUNGSSERVICE GMBH • INDUSTRIEPARK A7 • EIFFELSTRASSE 3 • 89542 HERBRECHTINGEN
TEL: 073 24/9 89 10-0 • PERSONAL@EC-VERPACKUNGSSERVICE.DE • WWW.EC-VERPACKUNGSSERVICE.DE

**Bitte beachten Sie unsere Beilage von
Sinning Haustechnik GmbH
aus Mödingen**

**Unser Ladengeschäft in Giengen
bleibt vom 3. - 14. 8. geschlossen!**

Vom 30. 7. - 28. 8. keine Büro-Öffnungszeiten

- | | | |
|--|--|--|
| ☒ Geschäftsdrucke | ☒ Offsetdruck | ☒ Industriedruck |
| ☒ Prospekte/Kataloge | ☒ Digitaldruck | ☒ Online-Medien |
| ☒ Mailingaktionen | ☒ Weltweiter Versand | ☒ Werbetechnik |



Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel.: +49 (0) 7322 9314-60
www.typeprint.de • www.medienverlag-giengen.de
Eine Marke der BAIRLE Druck & Medien GmbH

Ihre Anfragen gerne per e-mail: info@typeprint.de